

Ölpreise ziehen an: Irans Weigerung, US-Gesandte zu treffen, dämpft Hoffnungen auf Waffenstillstand

08:00 Uhr | [Redaktion](#)

Laut einem Bericht der Nachrichtenagentur [Reuters](#) reagierten die Ölmärkte am Mittwoch mit Preisaufschlägen auf diplomatische Rückschläge in Katar. Die Nordseesorte Brent stieg im frühen Handel um 0,69% auf 73,45 US-Dollar pro Barrel, während die US-Sorte WTI um 0,91% auf 70,13 US-Dollar kletterte.

Auslöser des Preisanstiegs ist die Weigerung des Iran, sich in Doha zu direkten Gesprächen mit den US-Gesandten Jared Kushner und Steve Witkoff an einen Tisch zu setzen. Der Iran und das Gastgeberland Katar erklärten stattdessen, dass die Verhandlungen indirekt über katarische Vermittler ablaufen werden. Diese Entwicklung belastet laut Beobachtern den brüchigen, vorläufigen Waffenstillstand in dem seit vier Monaten andauernden Konflikt zwischen den USA und dem Iran.

Zuvor hatten die Ölpreise deutlich nachgegeben, da Fortschritte bei der Deeskalation und die Wiedereröffnung der Straße von Hormus die Sorge vor Lieferengpässen gelindert hatten. US-Vizepräsident JD Vance erklärte, dass der Tankerverkehr durch die Meerenge wieder das Vorkriegsniveau erreicht habe. Gleichzeitig stellte er klar, dass die USA nicht tolerieren würden, wenn der Iran Mautgebühren von passierenden Schiffen erhebt.

Zusätzlich gestützt wurde der Ölpreis durch unerwartet gesunkene Lagerbestände in den USA: Laut dem American Petroleum Institute (API) fielen die amerikanischen Rohölrreserven in der vergangenen Woche um 6,1 Millionen Barrel.

© Redaktion [RohstoffWelt.de](#)

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/739492--Oelpreise-ziehen-an--Irans-Weigerung-US-Gesandte-zu-treffen-daempft-Hoffnungen-auf-Waffenstillstand.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).